

Anlage 3

zum Rahmenvertrag über die Durchführung der Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie vom 07.05.1992, in der Fassung vom 16.03.2014 gültig ab 01.04.2016

Sondervergütungsvereinbarung für stimm-, sprech- und sprachtherapeutische Behandlung

Therapiepraxis Viva
(Trägerschaft: Körperbehinderte Allgäu gGmbH)
Immenstädter Str. 27
87435 Kempten
IK 400972596

Abrechnungscode: 23
Tarifkennzeichen: 02302

Abweichend von § 8 des Rahmenvertrages ist für o.g. Praxis ausschließlich diese Vergütungsvereinbarung und die sich daraus ergebenden Zuzahlungen maßgeblich. Ansonsten gelten die Regelungen des Rahmenvertrages vollumfänglich.

§ 1 Vergütungssätze

Nachstehende Vergütungssätze können für die Verordnungen abgerechnet werden, bei denen die erste Leistung nach dem 31.07.2017 bzw. dem 31.10.2018 stattfindet.

		Ab 01.08.2017	Ab 01.11.2018
		Vergütung	Vergütung
		Euro	Euro
		Zuzahlung	Zuzahlung
		10 %	10 %
33010	Stimm-, sprech- und sprachtherapeutische Erstbefundung (Regelbehandlungszeit: 60 Min.)	87,70 8,77	95,59 9,56

Die Durchführung der Befunderhebung (einschließlich Anamnese) erfolgt im Rahmen der Erstbefundung. Soweit im Verlauf der Behandlung weitere Befundungen notwendig sind, erfolgen diese im Rahmen der Therapie.
(Auszug aus der Leistungsbeschreibung).

Einzeltherapie

33102	Einzelbehandlung (30 Minuten mit dem Patienten)	34,85 3,49	37,99 3,80
33103	Einzelbehandlung (45 Minuten mit dem Patienten)	46,70 4,67	50,90 5,09
33104	Einzelbehandlung (60 Minuten mit dem Patienten)	57,84 5,78	63,05 6,31

Gruppentherapie - Vergütung je Patient -

33220	Zweiergruppe (45 Minuten mit den Patienten)	41,57 4,16	45,31 4,53
33222	Gruppe mit 3 – 5 Patienten (45 Minuten mit den Patienten)	20,80 2,08	22,67 2,27
33223	Zweiergruppe (90 Minuten mit den Patienten)	83,12 8,31	90,60 9,06
33224	Gruppe mit 3 – 5 Patienten (90 Minuten mit den Patienten)	36,71 3,67	40,01 4,00

Hausbesuche

39933	Pauschale bei ärztlich verordnetem Hausbesuch (Pauschale beinhaltet Hausbesuchsgebühr und Wegegeld) Sie ist für jeden Patienten pro Behandlungstag einmal abrechenbar.	13,34 1,33	14,54 1,45
39936	Hausbesuchs-Pauschale abzurechnen, wenn mehr als ein Patient in dem gleichen Haushalt, derselben Anschrift und/oder derselben Einrichtung (auch wenn über mehrere Gebäude/Hausnummern verteilt) an einem Behandlungstag therapiert werden. Sie ist für jeden Patienten pro Behandlungstag einmal abrechenbar.	7,20 0,72	7,85 0,79

§ 2**Vergütungsinhalt**

- (1) Art und Umfang der Behandlung richten sich nach der Leistungsbeschreibung (**Anlage 1 zu den Rahmenempfehlungen**).
- (2) Mit den in § 1 genannten Vergütungssätzen sind alle im Zusammenhang mit der stimm- sprachtherapeutischen Behandlung erforderlichen Aufwendungen (z. B. Vor- und Nachbereitung, Atemtherapie) abgegolten (Endpreis).
- (3) Jeder Behandlungstermin ist durch den Anspruchsberechtigten auf dem Verordnungsblatt unter Angabe des Datums der Ausführung einzeln zu bescheinigen. Vorausbescheinigungen sind unzulässig.
- (4) Für die Abrechnung von ärztlich verordneten Hausbesuchen ist die Position 39933 anzusetzen. Diese Pauschale beinhaltet auch die Wegegebühr und kann pro Patient einmal täglich abgerechnet werden.
Bei Hausbesuchen von mehr als einem Patienten in dem gleichen Haushalt, derselben Anschrift und/oder derselben Einrichtung (auch wenn über mehrere Gebäude/Hausnummern verteilt) an einem Behandlungstag, ist die Position 39936 anzusetzen. Diese Pauschale beinhaltet die Hausbesuchs- und die Wegegebühr und ist für jeden Patienten abrechenbar, sobald Behandlungen am gleichen Tag durchgeführt werden.
Werden verschiedene Hausbesuchspositionen in einer Verordnung abgerechnet, sind die entsprechenden Behandlungstage zu kennzeichnen, um eine korrekte Datenlieferung zu gewährleisten. § 4 Abs. 1 Satz 7 - 9, § 4 Abs. 3, § 8 Satz 3 und § 10 Abs. 12 des Rahmenvertrages gelten nicht.

§ 3

Abrechnung und bundeseinheitliche Schlüsselposition

- (1) Alle zur Abrechnung eingereichten kassenärztlichen Verordnungen werden vom Zugelassenen auf der Verordnung mit „Gesamt-Brutto“, „Gesetzliche Zuzahlung“, „Heilmittelpos.-Nr.“ und „Faktor“ ausgefüllt.
- (2) Die Ausführungen der Richtlinien zu § 302 SGB V sind in der jeweils gültigen Ausführung anzuwenden.
- (3) Sofern Leistungen nach bisherigen Vergütungsvereinbarungen bereits abgerechnet wurden, wird auf eine rückwirkende Korrektur verzichtet.

§ 4

Inkrafttreten

Die Preisvereinbarung tritt ab **01.08.2017** in Kraft. Die ab 01.08.2017 vereinbarten Vergütungen können für die Verordnungen abgerechnet werden, bei denen die erste Behandlung nach dem 31.07.2017 stattfindet. Die ab **01.11.2018** vereinbarten Vergütungen können für die Verordnungen abgerechnet werden, bei denen die erste Leistung nach dem 31.10.2018 stattfindet.

§ 5

Kündigung

- (1) Die Vergütungsvereinbarung kann von jedem Vertragspartner mit einer Frist von einem Monat, **frühestens zum 30.04.2020** mit eingeschriebenem Brief gekündigt werden.
Zwischen den Vertragspartnern besteht Einigkeit, dass sofern zwischen der Arbeitsgemeinschaft der Krankenkassenverbände in Bayern und den Berufsverbänden der Sprachtherapeuten in der Anlage 2 (Vergütungsvereinbarung) des Rahmenvertrages über die Durchführung der Sprachtherapie die pauschale Abgeltung für Hausbesuche für den Besuch eines Patienten vereinbart wird, diese Vergütungsvereinbarung zum gleichen Zeitpunkt außer Kraft tritt, in dem diese allgemeingültige Vergütungsvereinbarung in Kraft tritt, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Ab diesem Zeitpunkt gelten für o.g. Einrichtung ohne weiteres die mit den Berufsverbänden vereinbarten Vergütungen. Ferner entfällt ab diesem Zeitpunkt das für diese Vereinbarung vergebene Tarifikennzeichen, es ist dann das Tarifikennzeichen der Vergütungsvereinbarung, die mit den Berufsverbänden der Sprachtherapeuten vereinbart wurde, zu verwenden.

München, den 01.08.2017

.....
Therapiepraxis Viva
(Trägerschaft: Körperbehinderte
Allgäu gGmbH)

.....
AOK Bayern - Die Gesundheitskasse

.....
BKK Landesverband Bayern

.....
Knappschaft - Regionaldirektion München -

.....
IKK classic